



YWCA | YMCA
CEVI  **REGION BERN**

Jahresbericht **2025**

AUS DEM VORSTAND

VERANTWORTUNG WAHRNEHMEN - ZUKUNFT GESTALTEN

Im Jahr 2025 beschäftigten wir uns als Vorstand neben dem Tagesgeschäft mit der Zukunft des Cevi Region Bern. Wir wollten Grundlagen klären, Prioritäten setzen und den Cevi Region Bern nachhaltig stärken.

Drei Prozesse prägten unser Jahr: der Abschluss des Identitätsprozesses, die Initiierung eines Visions- und Strategieprozesses sowie die Weiterarbeit am Nutzungskonzept unseres Vereinshauses «Rabbi».

Der Identitätsprozess konnte 2025 inhaltlich abgeschlossen werden. In einem breit abgestützten Verfahren entstand ein Haltungspapier zur christlichen Identität, das unser Selbstverständnis auf regionaler Ebene klärt und verbindlich festhält, wofür wir stehen. Das Haltungspapier gibt Orientierung und bildet die Grundlage für die nun beginnende Umsetzung.

Beim Visions- und Strategieprozess stehen wir noch am Anfang. Gesteuert wird dieser Prozess durch eine Projektgruppe, welche durch eine externe Fachperson begleitet

wird. Eine gemeinsam erarbeitete Vision sowie eine daran anknüpfende Strategie unterstützen uns dabei, Prioritäten zu setzen, Ressourcen verantwortungsvoll einzusetzen und die Region nachhaltig zu stärken.

Ein wichtiger Ort unserer Region ist das Vereinshaus «Rabbi». Es ist weit mehr als ein Gebäude - es ist Begegnungsort, Erinnerungsraum und verbindendes Element. Angesichts diverser anstehender Sanierungen befasst sich eine Projektgruppe mit der zukünftigen Rolle dieses Hauses. Wir wollen das «Rabbi» als lebendigen und tragfähigen Mittelpunkt unserer Gemeinschaft erhalten, so dass es auch kommenden Generationen als Ort von Begegnung, gelebter Gemeinschaft und Wachstum im Persönlichen dient.

Mit diesen Schritten investiert der Cevi Region Bern in seine Zukunft. Die sorgfältig ausgearbeiteten und breit abgestützten Prozesse geben uns die Richtung vor, in die wir gemeinsam gehen wollen. Damit wollen wir Verantwortung wahrnehmen, Orientierung geben und die Zukunft des Cevi Region Bern bewusst gestalten.



Luana Schär
Präsidentin Cevi Region Bern

Drei Zukunftsprozesse prägten unser Jahr - und viele Kurse wie der Grundkurs in Willisau (LU).



AUS DEN GREMIEN

WAS IN UNSERER ARBEIT IM JAHR 2025 WICHTIG WAR

Mit Freude blickt das **Ressort Ausbildung** auf ein vielfältiges Kursjahr zurück. Die etablierten Kurse verzeichneten hohe Teilnehmerszahlen und alle Kurse fanden wie geplant statt. Neu wurde der IKU (Interessenskurs) Lagerküche durchgeführt. Um Kursleitende aktiver einzubeziehen, wurde ein Konzept zur Einführung von Kernteams (mehrjährige Mitarbeit im gleichen Kurs) erarbeitet. Um möglichst viele Mitleitende zu finden, gibt es nebst dem bewährten Telefonabend neu ein Online-Kontaktformular, mit dem sich Interessierte an das Ressort wenden können.



Gruppenleitendenkurs in Wengen (BE)



J+S Lagerleiter*innen Modul in Flühli (LU)



Grundkurs in Willisau (LU)

Die **AG Konfcamp/step**, bzw. das Team des Cevi Region Bern, führte das Frühlings- und das Herbstkonfcamp 2025 mit je etwa 150 Teilnehmenden durch. Die Nachfrage blieb hoch, einzelnen Kirchgemeinden musste abgesagt werden. Das bisher eigenständig von Emmentaler Kirchgemeinden organisierte Konfcamp Brandis wird 2026 neu unter der Hauptleitung des Cevi Region Bern durchgeführt, dazu liefen 2025 Vorarbeiten. Im Bereich step blieb die Kursanzahl trotz einer Werbeinitiative bei den Kirchgemeinden sowie über Refbejuso-Kanäle leicht rückläufig.

Die **AG Prävention** arbeitete zum Schwerpunkt «Mobbing und Inklusion» am neuen Leitfaden «Hinschauen & Handeln» des Cevi Schweiz zu Themen wie Sucht, psychischen Belastungen und Gewalt/Mobbing/Aggression mit. Zum Schwerpunkt «Teamressourcen und Freiwilligenmanagement» entstanden ein Handout und kurze Videos. Zum Thema «Psychische Gesundheit» fand ein Workshop statt. Im Bereich «Prävention Sexueller Ausbeutung (PSA)» wirkten die Mitglieder der AG am Verhaltenskodex «Nähe und Distanz» des Cevi Schweiz mit.

Zum Angebot der AG **Unify Bärn** gehören weiterhin die Rabbi-Gebete. Der erstmals durchgeführte Wohnzimmer-Worship-Abend lockte auch Menschen an, die sonst nicht ins Rabbi-Gebet kommen. Das Alpenblick-Wochenende im Mai wurde mangels Anmeldungen abgesagt. Fürs 2026 wurde der neue Kurs GloubX (Inputgestaltung und Lagerkonzeptplanung in Bezug auf den Glauben) erarbeitet. Fortlaufend aktualisiert das Team Unity Bärn die GLK-Merkblätter «Glaubensentwicklung» und «Inputgestaltung».

Das **Ressort Begleitung** startete das Jahr mit dem AL-Event: ein wichtiger Anlass für bisherige und neue ALs mit spannenden Inputs und regem Austausch. Der zweite Ehemaligen-Anlass wurde begeistert besucht und von den Teilnehmenden sehr geschätzt. Die Beteiligung des Ressorts am Rabbi-Znacht wurde weiterhin positiv wahrgenommen und wird 2026 weitergeführt.

Die **Arbeitsgruppe (AG) Cevi YOU*** war an der Unihockeynight (UHN) mit einem Stand präsent. Sie arbeitete am Haltungspapier «LGBTQ+» des Cevi Schweiz mit und engagierte sich in der Projektgruppe «Gender und LGBTQ+». Im März fand im Sekretariat der Pfadi Bern ein Filmabend statt. Die AG knüpfte Kontakt mit der Arbeitsgruppe Queerfeldein der Pfadi Bern. In Zukunft wollen sie vertiefter zusammenarbeiten. Im November wurde der Anlass «Safe Space Cevi?» mit einem Referat einer Fachperson von «du bist du» durchgeführt.

Die **AG Informatik** engagierte sich in den Bereichen Support Infrastruktur, Nextcloud und Cevi.DB.

Die **AG Internationales (AGI)** machte über Social Media und an der Delegiertenversammlung auf den World Council 2026 in Toronto aufmerksam. An einem Rabbi-Znacht im Herbst vermittelte sie mit einem Quiz internationale Cevi-Zusammenhänge.

AUS DER GESCHÄFTSSTELLE

STABILE GRUNDLAGE FÜR NEUES

Im Jahr 2025 vermochte die Geschäftsstelle nach den personellen Reduktionen im Jahr zuvor die Organisation zu stabilisieren. Sie schuf damit eine wichtige Grundlage, um wieder Neues und Zukunftsgerichtetes aufbauen zu können.

Als Teil der Sparmassnahmen der vergangenen Jahre wurden die Personalressourcen in der Geschäftsstelle schrittweise um knapp ein Viertel reduziert. Nach dieser Phase, in der Aufgaben und Prozesse wiederholt überprüft und angepasst wurden, stabilisierte sich die Situation 2025. Das Team konnte mit der neuen Stellenplanung arbeiten und sie evaluieren. Zwar mussten bei der Mitarbeit in Gremien und in der Begleitung einzelner Ausbildungskurse punktuell Ressourcen reduziert werden, der Grundauftrag in Begleitung und Ausbildung konnte und kann jedoch weiterhin gut erfüllt werden.

Im Arbeitsgebiet Konfcamp/step lag der Fokus 2025 auf dem Ausbau des Angebots. Es wurden Vorbereitungen getroffen, damit das bisher eigenständig von Emmentaler Kirchgemeinden organisierte Konfcamp Brandis im Jahr 2026 mit zusätzlichen Kirchgemein-

den und neu unter der Hauptleitung des Cevi Region Bern als Konfcamp August durchgeführt werden kann. Zudem übernimmt Ursula Eichenberger neu zusätzlich zu Rahel Wüthrich Verantwortung für die Konfcamps; im Herbst 2025 gestaltete sie erstmals ein Konfcamp als Co-Hauptleitung mit.

Im zweiten Halbjahr 2025 startete das Team der Jugendarbeitenden - auch dank der zusätzlichen Ressourcen von Léonie Bieri während ihres halbjährigen Praktikums - zwei weitere Projekte. Das Projekt «Medienkompetenz» sensibilisiert Cevianer*innen für eine bewusste und gesunde Nutzung digitaler Medien und Social Media. Mit dem Fröschli-Projekt wird die rückläufige, aber wichtige Fröschli-Arbeit gestärkt. 2025 wurden für beide Projekte die Grundlagen erarbeitet, die Umsetzung erfolgt 2026.

Der regionale Leitendenanlass «Ohana26» wurde durch Mitarbeitende der Geschäftsstelle fachlich und administrativ unterstützt. Das Team freut sich darauf, vom 4. - 6. September 2026 viele Cevianer*innen zu treffen und mit ihnen die Cevi-Gemeinschaft zu feiern.



Tobias Flotron
Geschäftsführer
Cevi Region Bern

2025 liefen die Vorbereitungen für ein drittes Konfcamp 2026 unter der Leitung des Cevi Region Bern - hier das Konfcamp im August 2025.



BETRIEBSRECHNUNG 2025

Betriebsrechnung 2025	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Betriebsertrag			
Freie Spenden	251'403.37	199'500.00	234'997.11
Zweckgebundene Spenden 1)	26'225.00	0.00	43'605.34
Mitgliederbeiträge	75'462.00	78'000.00	58'894.00
Beiträge öffentliche Institutionen 2)	145'098.20	142'000.00	136'340.80
Arbeitsentschädigungen	6'651.50	5'500.00	5'390.00
Ertrag Ausbildungskurse und Projekte	161'064.28	149'000.00	149'666.45
Ertrag Dock24 / Ohana 26	0.00	0.00	124'389.18
Ertrag Verkauf und Vermietungen	46'117.05	32'500.00	43'782.95
Übriger Ertrag	0.00	0.00	0.00
Total Betriebsertrag	712'021.40	606'500.00	797'065.83
Personalaufwand			
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen	-338'643.07	-336'882.90	-354'618.07
Spesen Ehrenamtliche und Gremien	-38'872.95	-37'250.00	-39'199.70
Spesen Ehrenamtliche und Gremien	-4'249.71	-5'800.00	-5'619.54
Aufwand Ausbildungskurse und Projekte	-159'740.07	-145'000.00	-147'830.08
Aufwand Dock24 / Ohana 26	0.00	0.00	-151'677.10
Aufwand Verkauf und Vermietungen	-3'501.33	-2'200.00	-2'530.01
Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	-15'082.70	-16'000.00	-20'959.15
Verwaltungsaufwand	-54'777.21	-51'100.00	-57'705.40
Sachversicherungen	-6'990.80	-8'200.00	-7'280.00
Unterhaltskosten	-16'482.12	-18'500.00	-21'332.19
Sammel- & Fundraisingaufwand	-3'488.10	-6'000.00	-10'982.45
Übriger Aufwand	0.00	0.00	0.00
Abschreibungen und Debitorenverluste	-4'472.30	-7'150.00	-4'104.51
Total Aufwand	-646'300.36	-634'082.90	-823'838.20
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	65'721.04	-27'582.90	-26'772.37
A.o./periodenfremdes Ergebnis			
A.o./periodenfremdes Ergebnis	-6'180.50	0.00	-4'496.50
Finanzerfolg			
Finanzerfolg	3'261.74	1'500.00	6'566.65
Ergebnis zweckgebundene Fonds 3)			
Ergebnis zweckgebundene Fonds 3)	-12'760.22	2'600.00	7'253.47
Ergebnis gebundenes Kapital 4)			
Ergebnis gebundenes Kapital 4)	-26'639.60	15'000.00	24'330.34
Jahresergebnis (- Verlust, + Gewinn)	23'402.46	-8'482.90	6'881.59

1) Die zweckgebundenen Spenden wurden einerseits für die Beschaffung von neuem Mobiliar im Cevi-Pavillon gesammelt (CHF 13'225.00) und dem Fonds IT/Infrastruktur zugewiesen. Andererseits hat der Cevi Stadt Bern bei seiner Auflösung dem Cevi Region Bern CHF 13'000.00 zur Bildung eines Fonds Cevi Bern übertragen. Daraus sollen künftige Anlässe der ehemaligen Mitglieder des Cevi Bern finanziert und bei einer Neugründung eines Stadtvereins soll diesem aus dem Fonds Cevi Bern ein Startkapital übertragen werden.

2) Wir danken der Ref. Kirche Bern-Jura-Solothurn, dem Bundesamt für Sozialversicherungen und Jugend+Sport.

3) Die zweckgebundene Spende des Cevi Stadt Bern (CHF 13'000, siehe 1) wurde dem neu gebildeten Fonds Cevi Bern zugewiesen. Weiter wurde der Finanzertrag des Blahafonds dem Blahafonds zugewiesen und aus dem Fonds Cevi Bus erfolgte eine Entnahme zur Finanzierung der jährlichen Abschreibung des Cevi-Busses.

4) Aufgrund des positiven Jahresergebnisses hat der Vorstand entschieden, eine nicht zweckbestimmte Spende aus der Auflösung des Cevi Stadt Bern (CHF 12'842.90) dem Fonds IT/Infrastruktur zuzuweisen. Dies ergänzend zur Zuweisung der zweckbestimmten Spenden für die Neubeschaffung des Mobiliars im Pavillon (siehe 1). Im Weiteren wurden dem Fonds Reserve für Rechtsfälle CHF 10'000.00 zugewiesen.

BILANZ

AKTIVEN	31.12.2025	31.12.2024
Umlaufvermögen	500'869.43	478'524.44
Anlagevermögen	244'983.94	245'821.19
Total Aktiven	745'853.37	724'345.63
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-18'045.28	-59'339.82
Fondskapital	-288'411.45	-275'651.23
Erarbeitetes freies Kapital	-34'810.71	-27'929.12
Erarbeitetes gebundenes Kapital	-381'183.47	-354'543.87
Jahresergebnis (- Gewinn, + Verlust)	-23'402.46	-6'881.59
Total Passiven	-745'853.37	-724'345.63

Die Rechnungslegung des Cevi Region Bern erfolgt nach Swiss GAAP FER und entspricht den Vorschriften der Stiftung ZEWO.

Die Rechnung 2025 wurde am 17. März 2026 revidiert.

In der Gesamtsumme wurden 75.5% der Ausgaben für Projekte aufgewandt. Für die Administration fielen 18.5% an und für die Mittelbeschaffung 6.0%.

Eine ausführliche Rechnung mit Kommentar und Angaben zur Kapitalveränderung sind zu finden unter www.ceviregionbern.ch.



Ihre Spende
in guten Händen

UNSERE MITGLIEDER

Jungschargruppen (JS) und Vereine Stand Ende 2025

JS & Verein Aarwangen 37; Verein Cevi Stadt Bern aufgelöst; Verein Biel 11; JS & Verein Bolligen 48; JS & Verein Boll-Stettlen 35; Verein Cevi Bödeli 10; JS & Verein Buecheggberg 33; JS & Verein Burgdorf 35; Verein Ceval 3; JS Diemtigtal 31; JS Eriswil 20; JS & Verein Fraubrunnen 24; JS Frutigen 43; JS Gsteig-Wilderswil 18; JS & Verein Hasle-Rüegsau 141; JS Heimiswil 50; JS & Verein Herzogenbuchsee 143; JS & Verein Hilterfingen-Sigriswil 35; JS & Verein Huttwil 54; JS Interlaken-Matten-Unterseen 31; JS & Verein Ipsach-Nidau 104; JS Ittigen 32; JS & Verein Jegenstorf-Schönbühl 133; JS & Verein Kerzers 54; JS & Verein Kirchdorf-Uttigen 56; JS & Verein Konolfingen 32; JS & Verein Köniz-Liebefeld 30; JS & Verein Meikirch-Wohlen 27; JS & Verein Melchnau 61;

JS Mühleberg 14; JS & Verein Müntschemier 47; JS Niederbipp 24; Verein Cevi Oberaargau 5; JS & Verein Oberdiessbach 83; JS Saanen-Gsteig 37; JS & Verein Steffisburg 87; JS & Verein Thurnen 41; JS Wimmis 18; JS & Verein Wyssachen 40; Vereinsmitglieder Cevi Region Bern 123.

Total Mitglieder

31.12.2025: **1'868**

31.12.2024: **1'832**

31.12.2023: **1'885**

Kollektivmitglieder

- Immobiliengenossenschaft Cevi Bern
- Immoverein Cevi Hallwylstrasse
- Verein Cevi Ottilotti
- Verein Outdoortech



J+S Lagerleiter*innen-Modul in Flühli (LU).

ÜBERSICHT GREMIEN

STAND 31.12.2025

Vorstand

Luana Schär, *Präsidentin*
Jonas Baur
Manuel Bolliger
Vera Jäggi
Anna Moor
Mariette Moor
Louis Siegriest
Philipp Rüfenacht
Kathrin Schär-Schweizer
Tobias Flotron, *Beisitz*

Delegiertenversammlung

Vera Jäggi, *DV-Präsidium*
Stephan Gschwind, *Geschäftsprüfung*

Delegierte Cevi Schweiz

Sam Brüngger
Anne-Valérie Hunziker
Anna Moor

Ressort Ausbildung

Kaspar Lengacher, *Leitung*
Jacqueline Habegger
Véronique Liaudet
Micha Mathys
Andrin Schmid
Thomas Schüpbach
Katja Blaser, *Beisitz*

Ressort Begleitung

Chiara Wülser, *Leitung*
Sarah Balsiger
Flavia Barblan
Lars Ehrsam
Anna Lussi
Ursula Eichenberger, *Beisitz*

Arbeitsgruppe Konfcamp/step

Rahel Wüthrich, *Leitung*
Brigitta Frey
Florina Meier
Daniel Meister
Philipp Rüfenacht
Manuel Stöckli
Dario Walthert
Josua Zurbuchen
Tobias Flotron, *Beisitz*

Arbeitsgruppe Internationales

Mariette Moor, *Leitung*
Joëlle Guttropf
Tim Leuenberger
Simea Schmid

Arbeitsgruppe Prävention

Sarina Schöni, *Leitung*
Alena Balsiger
Manuel Bolliger
Leana Leimer
Luana Schär
Ursula Eichenberger, *Beisitz*

Arbeitsgruppe Informatik

Tobias Flotron, *Leitung*
David Blatter
Christian Pellaton
Thomas Schüpbach
Louis Siegrist

Arbeitsgruppe Cevi YOU*

Jael Nyfeler, *Leitung*
Jonas Baur
Anna Louise Cacciabue
Félicien Cacciabue
Stephanie Gerber
Noah Gross
Lisa Moser
Eva Röthlisberger

Arbeitsgruppe Unify Bärn

Vera Jäggi, *Leitung*
Patrik Baumann
Dominique Grimm
Eliane Horisberger
Thomas Kaufmann



In regionalen Gremien wurden im Berichtsjahr 2'379 Stunden Freiwilligenarbeit ausgewiesen (Vorjahr 2'649), für die Kursarbeit 6'285 Stunden (Vorjahr 4'768) und für Projekte 3'583 Stunden (Vorjahr 10'866). Die Arbeit in den Abteilungen ist dabei nicht mitgezählt.

Für total 12'247 Stunden (Vorjahr 18'283) danken wir ganz herzlich!

ÜBERSICHT MITARBEITENDE GESCHÄFTSSTELLE

Festangestellte

Katja Blaser, *Jugendarbeit*
 Ursula Eichenberger, *Jugendarbeit*
 Tobias Flotron, *Geschäftsführung*
 Dominique Hausammann, *Kommunikation*
 Franziska Riedo, *Admin/Finanzen*
 Rahel Wüthrich, *Konfcamp/step*

Austritte

Béatrice Zürcher, *Vertretung Admin/Finanzen*

Zivildienst/Praktikum

Michael Arnet, *Kurs- und Lagereinsatz*
 Noah Belanga, *Kurs- und Lagereinsatz*
 Léonie Bieri, *Praktikum*

Lohan Bourqui, *Jugendanimation*
 Félicien Cacciabue, *Jugendanimation*
 Flavio Francone, *Jugendanimation*
 Balthasar Huber, *Jugendanimation*
 Micha Mathys, *Jugendanimation*
 Josua Zurbuchen, *Kurs- und Lagereinsatz*

Weitere

Adelaide Gueh, *Raumpflege*
 Matthias Heck, *Buchhaltung*
 Félicien Cacciabue, *Springer Raumpflege*
 Lukas Gurzeler, *Springer Raumpflege*
 Anna Zürcher, *Springerin Raumpflege*

Ein grosses Dankeschön für die Arbeit unzähliger Cevianer*innen: Hier im Gruppenleitendenkurs in Wengen (BE) 2025.

